



FRANKFURTER HOCHFORM

# City-Guide FRANKFURT

Obwohl es in Frankfurt alles gibt, was eine Großstadt ausmacht, sind die Distanzen überschaubar. Die meisten Ziele lassen sich sogar zu Fuß erkunden. Ein Spaziergang am Museumsufer und der In-Bezirk Sachsenhausen gehören zum Pflichtprogramm für Frankfurt-Besucher. Von dort aus hat man auch den besten Blick auf die Skyline

## ANREISE

Der Frankfurter Flughafen ist der zweitgrößte Europas und wird von internationalen Airlines angefliegen. Er ist verkehrsgünstig gelegen, sodass man meist in weniger als einer halben Stunde sein Ziel in der Innenstadt erreicht. Auch die Anreise mit der Bahn ist eine Option. Von Berlin aus benötigt der ICE etwas mehr als vier, von München etwas mehr als drei Stunden.

## HOTELS

**ROOMERS** In dunklen Farbtönen und mit schweren Materialien wie Satin und Samt feiert das Hotel die Nacht. Das hauseigene

**GERBERMÜHLE** Etwas außerhalb der City befindet sich die traditionsreiche Villa aus dem Jahr 1520, dort residierte schon Goethe. Heute sind der Biergarten und das Gourmetrestaurant beliebte Ausflugsziele. Das Hotel ist eine gelungene Mischung aus Alt und Neu und bietet einen schönen Ausblick auf die Skyline. **Gerbermühlstr. 105, Tel.: 069 6897790, www.gerbermuehle.de**

**25HOURS HOTEL BY LEVI'S** Eine aufregende Zeitreise durch die Historie der Jeanshose bietet dieses bunte Hotel. Die Zimmer sind farbenfroh und individuell gestaltet, und überall begegnet man dem blauen Denim. Im Restaurant „Chez Ima“ im Erdgeschoss bekommt man bis 23 Uhr gute Burger. Auch unter Frankfurtern ist das Restaurant beliebt. **Niddastr. 58, Tel.: 069 2566770, www.25hours-hotels.com/levi's**

**LINDENBERG** Nach dem Hotel-Dauegast Udo ist diese Villa im Ostend benannt. Sie ist kein typisches Hotel, sondern zugleich eine Art WG, denn die Gäste können in der schicken Küche selber kochen – oder sich bekoche lassen. Die individuell eingerichteten Zimmer kann man nächte- oder wochenweise buchen. Es gibt Kinoabende, eine Bar und einen Fitnessraum. **Lindenstr. 30, Tel.: 069 430591530, www.das-lindenberg.de**

## RESTAURANTS

**MARGARETE** Szenegastronom Simon Horn bietet auf einer überschaubaren Karte regionale Spezialitäten für jede Tageszeit an. Das Erdgeschoss eines ehemaligen Gesundheitsamts hat er dank einem gekonnten Mix aus Vintage und modernem Design in einen wohnlichen Ort verwandelt. Durch die großen Fensterscheiben kann man Passanten beobachten. **Braubachstr. 18, Tel.: 069 13066501, www.margarete-restaurant.de**

**WALON & ROSETTI** Henry Walon und Radu Rosetti sind gestan-



WALON & ROSETTI

dene Gastronomen und eröffneten vor Kurzem ihr Gemeinschaftsprojekt, eine Mischung aus Restaurant und Bar. Zwischen tiefgrünen Decken und Wänden servieren sie, was ihnen gerade in den Sinn kommt: schwere Pasta mit viel Öl und Sardellen, Fleisch oder Fisch. Die Gäste lieben es, und so sitzt man an den Vintage-Tischen selten allein. Die Einrichtung ist von Morgen Studio. **Moselstr. 15, Tel.: 069 25755973, www.walon-rosetti.com**

**DAS OOSTEN** Die Umgebung der Ruhrorter Werft wird momentan von der riesigen Baustelle des Neubaus der Europäischen Zentralbank dominiert. Bald wird sich die Gegend komplett verändern: Thomas Klüber, Chef des „Walden“, ist einer der Ersten, die vor Ort sind. Sein neues Restaurant befindet sich direkt am Main in einem mehrstöckigen Würfel aus Glas und Stahl. Von der Bar mit Terrasse im zweiten Stock hat man einen phänomenalen Blick auf die Skyline. Eine Etage tiefer kann man gut und unprätentiös dinieren. Auf der Karte steht



ROOMERS

## SOUVENIRS



**HEISSE WÜRSTCHEN** Diese Würste sind auch etwas für Vegetarier. Sie wurden von Jagdschloss Frankfurt aus Veloursleder handgefertigt und sind bei Colekt erhältlich. 29 Euro, [www.jagdschloss-frankfurt.de](http://www.jagdschloss-frankfurt.de)



**HANDYTASCHE HENNINGER TURM** Anfang 2013 begann der Abriss des markanten Henninger Turms im Stadtteil Sachsenhausen, in dem sich einst das Getreidesilo der Brauerei Henninger und eine Aussichtsplattform befanden. Weiterlebt der Kultur auf dieser Handytasche aus Filz, erhältlich bei Ookoko, Brückenstr. 33. 19,90 Euro, [www.maripo.de](http://www.maripo.de)

Hausmannskost wie Rinderroulade oder Pilzrahmsuppe. **Eyssenstr. 4, Tel.: 069 94942568-0, www.oosten-frankfurt.com**

## CAFÉS

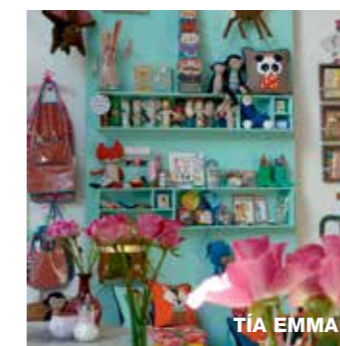
**MAINCAFÉ** Besonders an sonnigen Tagen kann man dieses Café empfehlen: Auf einem Liegestuhl genießt man die Aussicht auf die Frankfurter Skyline und schaut den vorbeiziehenden Joggern, Radfahrern und Schiffen zu. Es werden Kaffee, Kuchen, Kaltgetränke sowie der obligatorische Apfelwein gereicht. **Schaumainkai 50, Tel.: 069 66169713, http://maincafe.net**

**MOLOKO** Dieses Café ist eine Institution. Es existiert bereits seit elf Jahren. Vom üppigen Frühstück bis zum Absacker kann man es sich auf Retro-Möbeln aus den 60ern und 70ern gut gehen lassen. Gelegentlich werden Partys gefeiert oder Cartoons an die Wände projiziert. **Kurt-Schumacher-Str. 1, Tel.: 069 13886932, www.moloko-am-meer.de**

**PLANK** Tagsüber kann man hier im Bahnhofsviertel guten Kaffee

trinken, Zeitung lesen und durch die Fensterfronten das Geschehen auf der Straße beobachten. Ab 18 Uhr wird Hochprozentiges gereicht und zu späterer Stunde die ein oder andere Party gefeiert. Denn Inhaber der Bar ist niemand anderer als DJ Ata, Betreiber des Technoclubs „Robert Johnson“ in Offenbach. **Elbestr. 15, Tel.: 069 26958666, www.barplank.de**

**TÍA EMMA** Umgeben von künftlichen Schätzen, die man sonst nirgends in Frankfurt findet – Verspieltes und Nützliches wie Papeterien, Designerschmuck aus New York, Hawaii und Paris, Kindersachen und eine feine Auswahl an Mode sowie Design-



TÍA EMMA

büchern und Magazinen –, kann man in diesem entzückenden Laden der Designerinnen Wiebke Kress-Ochmann und Rosaria Messina einen fantastischen italienischen Kaffee oder einen Biotee aus der Schweiz sowie Kuchen aus einer regionalen Traditionsbäckerei genießen. **Alte Gasse 4, Tel.: 069 8003940, www.tia-emma.de**

## KULTUR

**STÄDEL** Aus der Zeit des Mittelalters bis zur Moderne stammen die Gemälde eines der bedeutendsten Kunstmuseen Deutschlands. 2012 wurde die Ausstellungsfläche unterirdisch um 3.000 Quadratmeter vergrößert. Dort wird nun Gegenwartskunst gezeigt. Immer wieder gibt es Sonderausstellungen zu bestimmten Künstlern oder Epochen. **Schaumainkai 63, Tel.: 069 6050980, www.staedelmuseum.de**

**LIEBIGHAUS** In einem parkartigen Garten befindet sich die frühere Villa des Textilfabrikanten Heinrich Baron von Liebig. Sie ist heute im Besitz der Stadt

## FRANKFURT MIT HEIM-VORTEIL

Die H.O.M.E.-Design-Partner in Frankfurt finden Sie im Partner-Guide ab Seite 152

Frankfurt und beherbergt eine umfangreiche Skulpturensammlung mit griechischen, römischen und ägyptischen Exponaten. Auch im Garten sind einige Stücke ausgestellt. **Schaumainkai 71, Tel.: 069 6500490, www.liebieghaus.de**

**MUSEUM FÜR MODERNE KUNST (MMK)** In dem bemerkenswerten Bau des Wiener Architekten Hans Hollein in der Innenstadt wird Gegenwartskunst ausgestellt. Zur Sammlung gehören Fotografien sowie Werke von Joseph Beuys, Andy Warhol oder Gerhard Richter. Junge, eher unbekannt Künstler werden im benachbarten Zollamt ausgestellt. **Domstr. 10, Tel.: 069 21230447, www.mmk-frankfurt.de**

PSA PUBLISHERS | world-architects.com

Architektur im Kopf? Profile ausgewählter Architekten, Innenarchitekten und Lichtplaner. Plus Bau der Woche, Jobs, eMagazin. [german-architects.com](http://german-architects.com)